

Stromverbrauch seltsam...

Beitrag von „VANTOM“ vom 1. März 2023, 10:29

weis nicht genau ob das hier hin gehört aber ich habe keine passende Kategorie gefunden:

Mein Asus Board mit Neuem ATX Netzteil von Enermax braucht wenn der Rechner aus ist 10-11w, das scheint mir sehr hoch...

im sleep braucht die Kiste zwischen 3-5w das ist schon eher erträglich... wird eh meistens im sleep sein aber ich verstehe es nicht...

das kann doch nur eine BIOS Geschichte sein oder? kennt jemand das Problem?

Beitrag von „floris“ vom 1. März 2023, 10:43

Ja ist für einen ausgeschalteten Rechner (und neuerem Netzteil) hoch.

Beitrag von „Arstidir“ vom 1. März 2023, 10:53

Sind deine USB Ports mit Strom versorgt wenn der Computer ausgeschaltet ist? Bei mir war das Standardmäßig an. Nach dem deaktivieren ist der Stromverbrauch gesunken.

Gibt auch verschiedene Power Settings. Heißt ERP und was mit s4, s5 & S4 + S5

Beitrag von „VANTOM“ vom 1. März 2023, 20:21

Ok werd mal im bios rumspielen

Beitrag von „ozw00d“ vom 2. März 2023, 06:57

Ich würde dir raten besser ein wenig mehr in ein ordentliches Netzteil zu investieren.
dann hat sich das Thema auch schon erledigt.
mit so einem chinabomber wirst du auf Dauer nicht glücklich.

Beitrag von „VANTOM“ vom 2. März 2023, 09:15

https://www.amazon.de/dp/B0825...o2ov_dt_b_product_details

hatte noch nie Problem mit günstigen Netzteilen immerhin ein Markenprodukt...

habs gefunden war tatsächlich die Stromversorgung von der USB 3 Karte

jetzt im sleep 1-2w und wenn aus dann 0w

Beitrag von „ozw00d“ vom 2. März 2023, 12:00

na dann lass es krachen (auch wenn ich nicht verstehe warum, denn schliesslich kauft man sich auch kein Ferrari um dann einen Trabant motor ein zu bauen, egal ist deine hardware ;))

Beitrag von „Arkturus“ vom 2. März 2023, 12:50

[Zitat von ozw00d](#)

Ich würde dir raten besser ein wenig mehr in ein ordentliches Netzteil zu investieren.
dann hat sich das Thema auch schon erledigt.
mit so einem chinabomber wirst du auf Dauer nicht glücklich.

wieviel Jahrzehnte müsste das neue effektivere Netzteil im ausgeschalteten Zustand verbringen, um die Neuanschaffung zu amortisieren? [ozw00d](#)

Wäre es nicht besser das Teil physisch vom Netz zu trennen? Das dürfte mit einfachen Mitteln zu realisieren sein und würde den Stromverbrauch auf Null senken.

Beitrag von „ozw00d“ vom 3. März 2023, 11:45

[Arkturus](#) selbst wenn es keine High-End Hardware ist, würde ich nur von bestimmten Herstellern (SeaSonic, BeQuiet, Corsair) verbauen.

Diese sind Technisch wesentlich effizienter als so billigeiler (ja ein Netzteil für nen Hunni, kann nix taugen).

Eine Neuanschaffung würde sich dann amortisieren wenn der PC überhaupt erst Jobtechnisch genutzt würde (Abschreibung). Ansonsten spielt das im Privaten Bereich überhaupt keine Rolle (entweder man hats oder eben nicht, so krass es klingen mag).

Ich kenne die Hardware nicht von [VANTOM](#) glaube aber kaum, das es sich nur um Hardware aus dem Standard Segment handelt.

Meine Meinung ist, wer sich die Hardware nicht gerade gebraucht kauft, also schon etwas Geld in die Hand nimmt, sollte auch immer auf Qualität achten.

Enermax steht nicht gerade für Qualität, selbst das

Enermax Platimax D.F.

ist nicht gerade der Knaller, ok eventuell wenn man es mal an seine Grenze bringt.

Ich hab selbst solche Netzteile verbaut gehabt als ich Schüler war, ende der Geschichte war immer das die dinger Platinenmäßig viel zu heiss wurden (Indiz für eine grottenschlechte Verarbeitung), ich glaube erst daran das sich etwas geändert hat, wenn ich einen Leistungstest gesehen habe (gibt leider nicht, keine echten Laborversuche).

Die allermeisten Hersteller (die ganz oben genannten) Testen ihre Produkte, wenn auch wie bei Corsair vor einiger Zeit, mal etwas schief laufen kann.

Alles in allem, kann ich nur sagen, das ich persönlich nie schlecht damit gefahren bin, genannte Netzteile zu verbauen (mein Server läuft 23/7/365 damit (bequiet dark power 1000W) und was soll ich sagen, habe null Probleme, im Gegenteil, ich bekomme jedes Jahr Geld vom Stromanbieter zurück, statt nachzahlen zu müssen.

Es ist mir an und für sich völlig egal, was wer verbaut, meinetwegen kauft euch PSUs auf wish, ist nicht mein Leben, nicht mein Besitz der u.U. in Rauch aufgeht.

Physisch vom Netz trennen kann man machen, oder eben ne Zeitschaltuhr dazwischen oder eben Heimautomatisierung (Intelligente Steckdosen z.b.).

Aber das hilft auch nur solange das PSU nicht genutzt wird.

Mir sind wie gesagt einige um die Ohren geflogen, von völlig abrauchen (inkl. Hardware die damit verbunden ist), bis Kleinigkeiten wie Sata Kabel durchgeschmort.

Das ist Sparen an der falschen stelle und unterstützt solche Knaller Hersteller noch.

Ein gutes Netzteil muss nicht teuer sein, aber wenn man will legt man etwas mehr hin.